

## Museumsleitung, Max Ernst Museum in Brühl

Brühl, 01.09.2022

Bewerbungsschluss: 30.01.2022

Landschafterverband Rheinland

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) sucht ab dem 01.09.2022 eine/einen Museumsleiterin/-Museumsleiter (m/w/d) für das Max Ernst Museum Brühl des LVR im LVR-Museumsverbund.

### Stelleninformationen

Standort: Brühl

Befristung: Unbefristet

Arbeitszeit: Voll-/ oder Teilzeit

Vergütung: A16 LBesO NRW / E15 TVöD

### Kontaktinformationen

Ansprechperson: Herr Kohlenbach

Telefon: 0221-809-3787

Bewerbungsfrist: 30.01.2022

### Ihre Aufgaben

Als Direktor\*in repräsentieren Sie das Max Ernst Museum Brühl des LVR.

Im Einzelnen erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Sie verstehen sich als Motor des Museums, entwickeln die strategische Positionierung des Hauses und treiben zentrale Projekte voran.
- Sie schärfen das Profil des Museums in seinen Kernbereichen und entwickeln hierfür mit Ihrem Team und Ihrem Träger zukunftsfähige strategische Konzeptionen.
- Sie betreiben eine konzeptionelle und wissenschaftliche Neu- und Weiterentwicklung der Sammlungen, Dauer- und Sonderausstellungen sowie Entwicklung zeitgemäßer Vermittlungsprogramme.
- Sie konzipieren und steuern wissenschaftliche Publikationen zu Ausstellungen sowie zur Sammlung des Museums und publizieren selber.
- Sie kümmern sich engagiert um Themen wie die inhaltliche Weiterentwicklung mit dem Schwerpunkt der Digitalität und Digitale Sammlungspräsentation und betreiben innovative Museumsarbeit unter Beachtung inklusiver Gesichtspunkte.
- Sie sind verantwortlich für ein gut funktionierendes, kollegial zusammenarbeitendes und motiviertes Team von 10 Mitarbeitenden.
- Sie repräsentieren Ihr Haus gegenüber Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Öffentlichkeit im Rahmen von Netzwerk- und Gremienarbeit.
- Sie sind Teil des kollegialen Leitungsgremiums im LVR-Museumsverbund mit dem LVR LandesMu-

seum und dem LVR-Betriebs- und Prozessmanagement.

#### Ihr Profil

Voraussetzung für die Besetzung:

ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Kunstgeschichte (Universitätsdiplom, Master, Magister), vorzugsweise mit Promotion oder die durch das vorgenannte wissenschaftliche Hochschulstudium sowie einer dementsprechenden zweieinhalbjährigen hauptberuflichen Tätigkeit erworbene Befähigung für die Laufbahn nichttechnische Dienste, Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt, vorzugsweise mit Promotion.

Wünschenswert sind:

- Sie verfügen über eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung in Projekt- oder Koordinationsfunktion in einem Museum oder einer vergleichbaren Kulturinstitution mit Ausstellungsbetrieb.
- Sie haben Kenntnisse über digitale Künste, Medienkompetenz.
- Sie haben Ihre analytische und strategische Kompetenz bereits an anderer Stelle unter Beweis gestellt, sind entscheidungsfreudig und durchsetzungsstark.
- Sie bringen Kompetenz im internen und externen Management im Kulturbereich mit.
- Sie haben Kenntnisse in der Gestaltung von Organisationsentwicklungsprozessen.
- Sie haben Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln.
- Sie haben Erfahrungen mit Gremienarbeit in Politik und Wissenschaft.
- Sie haben idealerweise bereits Erfahrungen mit öffentlichen Bauprojekten gesammelt.
- Sie haben ein sehr gutes Verständnis von wirtschaftlichem und unternehmerischem Handeln.
- Sie kennen die einschlägigen nationalen und internationalen Entwicklungen im Museumsbereich und vertreten ein modernes, gegenwartsbezogenes Verständnis von Museumsarbeit.
- Sie sind offen, kommunikationsstark und verbindlich und verstehen sich als vertrauensvolle, kollegiale und ansprechbare Führungskraft.
- Sie netzwerken gerne und sind gut darin, andere von Ihren Plänen und Ideen zu überzeugen.
- Sie sind engagiert und belastbar.
- Sie haben Erfahrung in vielfältigen Publikationen zur Kunst der Moderne des 19. bis 21. Jahrhundert.
- Sie sprechen und schreiben Deutsch verhandlungssicher.
- Sie sprechen Französisch und Englisch sehr gut nach dem gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen von mindestens C1 oder verfügen über einen nachgewiesenen Studienaufenthalt oder beruflichen Einsatz im Ausland.

Wir bieten Ihnen

Flexible Arbeitszeit; Zeitwertkonten zur flexiblen Gestaltung der Lebensarbeitszeit; Personalverantwortung; Betriebliche Gesundheitsförderung und Sozialberatung; Ein umfangreiches und berufsgruppenübergreifendes Fort- und Weiterbildungsangebot; Gute Verkehrsanbindung.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung erfolgt online über unsere Website:

<https://jobs.lvr.de/index.php?ac=jobad&id=1775>

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung bei:

-Anschreiben

-Lebenslauf

-aktuelles Arbeitszeugnis bzw. dienstliche Beurteilung

-Nachweis über den Ausbildungs-/ Studienabschluss

-Bei Studienabschlüssen, die im Ausland erworben wurden: Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ([www.kmk.org/zab](http://www.kmk.org/zab))

Über uns

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 20.000 Beschäftigten für die 9,7 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 20 Museen und Kultureinrichtungen, vier Jugendhilfeeinrichtungen, dem Landesjugendamt sowie dem Verbund Heilpädagogischer Hilfen erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Der LVR steht für Vielfalt. Unser Ziel ist es, dies auch in unserer Beschäftigtenstruktur abzubilden.

Mehr Informationen über den LVR finden Sie unter [www.lvr.de](http://www.lvr.de).

Quellennachweis:

JOB: Museumsleitung, Max Ernst Museum in Brühl. In: Arthist.net, 04.01.2022. Letzter Zugriff 28.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/35597>>.